

Bitburg, den 09.04.2018

Pressemitteilung

LEADER-Projekt „Fahrsicherheitstraining für landwirtschaftliche Zugmaschinen“ in der Umsetzung

Eifelkreis In der stark agrarisch geprägten LEADER-Region Bitburg-Prüm gehören Transportfahrten mit landwirtschaftlichen Gespannen und Zugmaschinen seit jeher allorts zum Alltag. Allerdings haben aufgrund des landwirtschaftlichen Strukturwandels und der damit einhergehenden veränderten Flächennutzung die Tonnagen und Transportstrecken stark zugenommen. Diese Anforderungen können nur mit großen Fahrzeugen bewältigt werden, die ein sehr spezielles Fahrverhalten entwickeln.

Diese Situation hat den Maschinen- und Betriebsring (MBR) Bitburg-Prüm e.V. dazu bewegt, Landwirten im Eifelkreis Bitburg-Prüm die Teilnahme am „ADAC und DLG Fahrsicherheitstraining Landwirtschaft“ anzubieten und konnte hierfür eine Förderung im Rahmen des LEADER-Ansatzes erreichen.



(Foto v. ADAC Hessen-Thüringen e.V.)

Im vergangenen Jahr haben bereits 39 Teilnehmer das Training erfolgreich absolviert. Auf dem Trainingsgelände des ADAC in Gründau konnten diese Teilnehmer auf Traktoren von 120 bis 300 PS einschließlich verschiedener Anbaugeräte und Anhänger mit unterschiedlichen Beladungszuständen ihre Fahrkenntnisse austesten. Ziel des Trainings ist es, Gefahren richtig einzuschätzen und Grenzsituationen sicher zu bewältigen.

Im Herbst dieses Jahres bietet der MBR Bitburg-Prüm erneut vier Termine für ein Fahrsicherheitstraining an. Pro Lehrgang können maximal zehn Teilnehmer teilnehmen. Weitere Einzelheiten zu Teilnahmevoraussetzungen und Anmeldeformalitäten können in der Geschäftsstelle des MBR Bitburg-Prüm (Tel.: 06561 – 4952) angefragt werden.